

# Mitteilungsblatt der Malteserstadt



Amtliche Bekanntmachungen  
der Stadtverwaltung Heitersheim

Herausgeber:  
Bürgermeisteramt  
79423 Heitersheim  
Telefon 0 76 34/40 20

Verantwortlich für den  
redaktionellen Teil:  
Bürgermeister Jürgen Ehret  
Für den übrigen Inhalt:  
Anton Stähle, Stockach

Druck und Verlag:  
Primo-Verlag Anton Stähle  
Postfach 1254  
78329 Stockach  
Telefon 0 77 71/93 17-11  
Telefax 0 77 71/93 17-40  
info@primo-stockach.de  
www.primo-stockach.de

stadt-heitersheim@heitersheim.de

www.heitersheim.de

Jahrgang 43  
Freitag, 23. März 2007  
Nummer 12

## INHALT

Abfallverwertung / Termine  
Dienstbereitschaft / Notruf  
Museumseröffnung  
Schlossparkputzete  
Bürgerverein Gallenweiler  
VHS

### Amtliche Bekanntmachungen

Vorflutverband Sulzbach/Eschbach  
**Mitteilungen**  
Abschläge für Wasser und Abwasser  
Reinemachefrau gesucht  
Zu Besuch bei "Essor du Rhin"  
Tafeleröffnung  
Zweite Chasslie-Nacht  
Sommerzeit

Jahrespraktikant/Zivis gesucht  
Deutsche Rentenversicherung  
**Landwirtschaft und Tierhaltung**  
Meister/in der Hauswirtschaft

### Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde  
Kath. Kirchengemeinde  
Malteserschlosskirche

### Schulnachrichten

Malteserschlossschule  
Johanniter Realschule  
Jugendmusikschule, VHS

### Parteien

CDU-Stadtverband

### Vereinsmitteilungen

FC Heitersheim  
Förderkreis Kinderbetreuung, HVVT  
Landfrauenverein, Musikverein  
MUT e.V., Schachclub  
Schwarzwaldverein  
Sternschnuppe Markgräflerland  
Tennisclub Rot-Weiß e.V.  
Turnverein Heitersheim  
VdK

### Sonstiges

# Akkordeon-Orchester Heitersheim Frühjahrskonzert

am Samstag, 24. März 2007

20.00 Uhr

in der Festhalle Heitersheim

Eintritt 5 Euro

Folgende Orchester spielen für Sie:

Schülerorchester mit den Melodika-Kindern der Johanniter Grundschule  
Heitersheim von Birgit Sablowski aus der Kooperation Schule/Verein  
unter der Leitung von Christine Deckler

Hauptorchester unter der Leitung von Tobias Winterhalter

Seniorenorchester unter der Leitung von Michael Huck

Die Aktiven sowie die gesamte Vorstandschaft freuen sich auf Ihren Besuch.  
Kommen und erleben Sie einen gemütlichen Abend bei abwechslungsreicher Musik.



## Friedensgebet der Religionen Juden, Christen und Muslime

aus Buggingen, Heitersheim und Umgebung  
beten für den Frieden:

Sonntag, 25. März 2007  
17.30 Uhr

Moschee Buggingen

Gemeinschaftsraum  
Werkstraße 7

Im Anschluss Einladung zu Tee und Gebäck



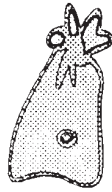
**Recyclinghof Eschbach**  
Fr.: 14-17 Uhr u. Sa.: 10-14 Uhr  
(von Eschbach kommend  
vor dem Gewerbeplatz rechts)

**Private Sperrmüll-Anlieferung**  
Di. u. Do.: 15-18 Uhr u. Sa.: 8-12 Uhr  
bei der TREA, Telefon 50 79-1 22  
**(nur mit Sperrmüllkarte)**

**Restmüll:** Mittwoch, 28.03.2007  
**Biotonne:** Mittwoch, 04.04.2007  
**Gelber Sack:** Donnerstag, 05.04.2007  
**Schadstoffsammlung:**  
Donnerstag, 05.04.2007  
in der Tiergartenstraße im Gewerbegebiet

**Papiertonne:** Donnerstag, 12.04.2007  
**Häckselzugaktion:** 20. - 23.04.2007  
Anmeldung: 07631/17 24 10  
**Papiersammlung:** Samstag, 07.07.2007

## Abfuhr der Gelben Säcke am 05.04.2007 findet statt



Auch wenn im Abfallkalender kein gelbes Feld eingetragen ist, findet am Donnerstag, 05.04.2007, die Abfuhr der Gelben Säcke statt. Wir bitten um Beachtung.

Bei Fragen zu liegen gebliebenen Säcken wenden Sie sich bitte an die Firma Meier Entsorgung GmbH,  
Telefon 0180/1 00 08 85

Allgemeine Fragen zur Abfallentsorgung beantwortet Ihnen die Abfallberatung, Telefon 0180/2 25 46 48.

Infos auch im Internet unter [www.breisgau-hochschwarzwald.de](http://www.breisgau-hochschwarzwald.de).

## NOTRUF - BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE - APOTHEKEN

TELEFON	ARZT	TIERARZT	APOTHEKEN
Feuerwehr Notruf 112 Kommandant Hagenbach privat 07634/3201 Dienst 07634/402-25 stv. Kommandant Brendle privat 07634/1362  Polizei Notruf (Überfall, Verkehrsunfall) 110 Polizeiposten Heitersheim 07634/50 71-0 (Mo.- Fr. 7.30 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr)  <b>Unfallrettungsdienst</b> Krankenwagen (ohne Vorwahl) 19222 Krankentransport 07634/8051 DRK-Rettungshundestaffel 0761/8 85 08 22	Der ärztliche und kinderärztliche Notfalldienst ist zu folgenden Zeiten zu erreichen:  Mo. + Di. + Do.: 18.00 - 8.00 Uhr; Mi.: 12.00 - 8.00 Uhr Fr.: 16.00 - 8.00 Uhr; Sa. + So. + feiertags: 8.00 - .8.00 Uhr  <b>Neue Telefonnummer:</b> <b>01805/1 92 92-3 00</b>  <hr/> <b>ZAHNARZT</b>  Zahnärztliche Notrufnummer:  <b>0180/3 22 25 55-40</b>	Dr. Schmitz/Dr. Teller Steinmattenstr. 12 Tel. 07634/2585  Tierärztlicher Notdienst Markgräferland: <b>Tel. 07631/36536</b>  <hr/> <b>APOTHEKEN</b>  Der Apothekendienst beginnt um <b>8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr</b> des folgenden Tages!  <b>23.03.2007</b> Paracelsus-Apotheke Bad Krozingen <b>24.03.2007</b> Kirchberg-Apotheke Kirchhofen <b>25.03.2007</b> Rebland Apotheke Schallstadt	<b>26.03.2007</b> Zollmatten-Apotheke Heitersheim <b>27.03.2007</b> Batzenberg-Apotheke Schallstadt <b>28.03.2007</b> Malteser-Apotheke Heitersheim <b>29.03.2007</b> Katharina Barbara Apotheke Sulzburg Schneckenal-Apotheke Pfaffenweiler <b>30.03.2007</b> Rats-Apotheke Bad Krozingen <b>31.03.2007</b> Burg-Apotheke Staufen <b>01.04.2007</b> Apotheke am Bahnhof Bad Krozingen

### Weitere wichtige Anschlüsse

Bürgermeisteramt 07634 /4020 Gas 0180/2 76 77 67 <b>Energiedienst Netze GmbH</b> Service-Nummer 0180 1 605050 Störungs-Nummer 0180 1 605044 Wasser 07634/40215 oder 07634/1472 Vergiftungs-Notruf 0761/1 92 40 DRK-Sozialdienst 07631/180551 DRK-Pflegedienst 07631/1805-56 Dorfhelferin 07634/2395 Telefonseelsorge 0800/1110111 <b>Essen auf Rädern</b> 07633/8404 <b>Hebamme</b> (Frau Frick Binder) 07633/7810 (Frau Philipp) 07634/35107 Frau Schmidle 07634/507095 SOS werdende Mütter e.V. Kontaktperson: Frau Tanja Dilger 29 56  <b>Pfarrämter</b> (evangelisch) 07634/552043 (katholisch) 07634/551615	<b>SozialstationSüdl. Breisg.</b> 07633/12219 <b>Hospizgruppe Südl. Breisgau</b> 07633/69 59 <b>Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche,</b> Bismarckstraße 3-5 79379 Müllheim 0761/21 87 27 11  <b>Integrationsfachdienst</b> Beratungsstelle für schwerbehinderte, psychisch erkrankte und hörbehinderte ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber Holzmarkt 8, 79098 Freiburg, Tel. 0761/3 68 94-5 00, Fax 0761/3 68 94-5 50, ifd@ifd-freiburg.de. Termine nach Vereinbarung  <b>Anruf-Sammel-Taxi</b> Das Anruf-Sammel-Taxi holt Sie zu oder von Ihrer Zugverbindung in der Zeit von 19.30 und 2.00 Uhr (zu festgelegten Zeiten) nach telefonischer Anmeldung ab. Weitere Infos und Anmeldung unter: <b>Telefon 07634/31 34</b>	<b>TREFFPUNKT DER AL ANON-                      Angehörigen-Gruppe ab KW 1:</b> Montag, 20.00 Uhr, Kath. Gemeindehaus St. Alban, Bad Krozingen Offenes Meeting für Interessierte und Angehörige Jeden 1. Montag im Quartal  <b>TREFFPUNKT DER                      ANONYMEN ALKOHLIKER</b> Montag und Freitag (1. Freitag i.M. offenes Meeting), 19.30 Uhr, im Ev. Gemeindezentrum, Bad Krozingen, Schwarzwaldstraße 7  <b>Informations- u. Beratungsstelle für                      Menschen mit Behinderungen und ihre                      Angehörigen</b> <b>Tel.: 07634/5 04 98 57</b>  <b>Staufener Tafel e. V. Markgräferland</b> Bahndammweg 3, Bad Krozingen Mo. + Di.: 16.00 - 17.30 Uhr Do. + Sa.: 9.30 - 11.00 Uhr
---	---	---

## Museumseröffnung

Die beiden eintrittsfreien Heitersheimer Museen eröffnen am Samstag, 1. April 2007, die neue Besuchersaison.

Das Römermuseum "Villa urbana" ist sonn- und feiertags von 11 bis 17 Uhr und Dienstag bis Samstag von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

Das Johanniter- und Maltesermuseum kann sonn- und feiertags von 11 bis 12.30 Uhr und von 14.30 bis 17 Uhr sowie mittwochs von 15 bis 17 Uhr besichtigt werden. Jeden ersten Mittwoch im Monat werden um 15 Uhr Schloss- und Museumsführungen angeboten.



**Förderkreis**  
zur Erhaltung historischer  
Bauten und Denkmale der  
Malteserstadt Heitersheim e.V.

## Schlossparkputzete

Am Samstag, 24. März 2007, von  
9.00 - 12.00 Uhr  
Treffpunkt:  
Pavillon im Schlosspark

Wie jedes Jahr führen wir, zur Unterstützung der Parkpflege durch die Stadt Heitersheim, eine Schlossparkputzete durch. Dies hat sich als Aufgabenverteilung, wie in den vergangenen Jahren, als sehr sinnvoll erwiesen.

Allerdings funktioniert es nur, wenn dabei der Vorstand des Förderkreises durch Personen der Bürgerschaft unterstützt wird.

Falls Sie dies im Sinn haben, nehmen Sie Schere, Rechen oder Hacken mit, und kommen Sie dazu.

Wir würden uns darüber sehr freuen!

Werner Oskar Höfler  
1. Vorsitzender



Bürgerverein  
Gallenweiler 

## Freitags-Treff

## Wanderungen im Saastal/Wallis

- Dia-Vortrag -  
Waltraud Bischoff-Schmidt

**30. März 2007**  
**20.00 Uhr**

**Bürgerhaus**  
**Gallenweiler**



Wien

Streifzüge

durch eine alte Stadt

- Dia-Vortrag -

Roland Neugart

**Dienstag, 27.03.2007**  
**20.00 Uhr**

Bürgerhaus Gallenweiler

Eintritt: 4 Euro

Ab 19.00 Uhr Bewirtung  
durch  
Bürgerverein Gallenweiler



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Vorflutverband Sulzbach/Eschbach

- Sitz Rathaus Heitersheim -

#### Bekanntmachung

Die Verbandsversammlung des Vorflutverbandes "SULZBACH/ESCHBACH" hat am 2. Februar 2007 den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2005 einstimmig festgestellt. Der Feststellungsbeschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2005 liegt gem. § 95 GO in der Zeit vom **26. März 2007** bis **3. April 2007** im Rathaus, Zimmer A 22, öffentlich aus.

Heitersheim, 2. Februar 2007

gez. Jürgen Ehret, *Verbandsvorsitzender*

### Vorflutverband Sulzbach/Eschbach

- Sitz Rathaus Heitersheim -

Die Bekanntmachung erfolgt auf Grund des § 81 Gemeindeordnung mit dem Hinweis, dass der Haushaltsplan für das **Haushaltsjahr 2007** in der Zeit vom 26. März 2007 bis 3. April 2007 auf

dem Rathaus Heitersheim, Zimmer A 22, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme aufgelegt ist.

Die Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde wurde am 26. Februar 2007 erteilt.

gez. Jürgen Ehret, *Verbandsvorsitzender*

#### Haushaltssatzung des Vorflutverbandes "Sulzbach/Eschbach" für das Haushaltsjahr 2007

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. d. F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581 ber. S. 698) sowie der §§ 18 und 19 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit vom 16. September 1974 (GBl. S. 408) hat die Verbandsversammlung am 2. Februar 2007 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007 beschlossen:

#### § 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1.	den Einnahmen und Ausgaben von je	755.300 Euro
	davon	
	im Verwaltungshaushalt	301.200 Euro

2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen (Kreditermächtigung) von 120.000 Euro
3. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen von 0 Euro

**§ 2**

Der Gesamtbetrag der Umlage wird auf 176.000 Euro festgesetzt und ist von den Verbandsmitgliedern nach § 4 der Verbandssatzung aufzubringen.

**§ 3**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 2.000.000 Euro

Heitersheim, 2. Februar 2007  
gez. Ehret, Verbandsvorsitzender



## MITTEILUNGEN

### Abschläge für Wasser und Abwasser

Am

31. März 2007

sind die **Abschläge für Wasser und Abwasser** fällig.

Wir bitten die betreffenden Gebührenschuldner die Zahlungen zu veranlassen. Bitte zahlen Sie bargeldlos auf eines unserer Konten.

**Unsere Konten:**

Volksbank Breisgau Süd eG,  
Kto.Nr. 201650, BLZ: 680 615 05  
Volksbank Staufen eG,  
Kto.Nr. 800201, BLZ: 680 923 00  
Sparkasse Staufen-Breisach,  
Kto.Nr. 9004706, BLZ: 680 523 28  
Postbank Karlsruhe,  
Kto.Nr. 22204757, BLZ: 660 100 75

**Erleichterung des Zahlungsverkehrs**

Wir sind bestrebt, den Zahlungsverkehr für alle Beteiligten zu erleichtern und zu vereinfachen. Der Weg hierzu führt über das Lastschriftverfahren.

Die Vorteile sind, dass

- für Sie die Überwachung der Zahlungstermine entfällt
- Säumniszuschläge wegen verspäteter Zahlung nicht entstehen können
- keine Mahngebühren berechnet werden
- Ihnen der Weg zur Bank oder Sparkasse abgenommen wird

Nachteile entstehen nicht, weil die Einzugsermächtigung selbstverständlich jederzeit und eine Abbuchung innerhalb von 6 Wochen durch einfache Erklärung Ihrer Bank gegenüber widerrufen werden kann.

Zahlungen werden erst zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen durch Belastung Ihres Kontos eingelöst.

Vordrucke erhalten Sie bei Ihrer Bank/ Sparkasse oder auch bei uns. Rufen Sie uns an; 4 02-25 Stadtkasse oder 4 02-26 Steueramt.



Die Stadt Heitersheim stellt für das Bürgerhaus in Heitersheim-Gallenweiler zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

### Reinemachefrau

ein.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt ca. 1,5 Stunden.

Bei der ausgeschriebenen Stelle handelt es sich um eine geringfügige Tätigkeit.

Bewerbungen bitten wir beim Bürgermeisteramt, Hauptstraße 9, 79423 Heitersheim, einzureichen.

### Zu Besuch beim Gemeindeverwaltungsverband "Essor du Rhin"

Seit fast zehn Monaten führt die Erich-Dilger-Brücke Gemeinden diesseits und jenseits des Rheins zusammen. Fünf Millionen kostete das Projekt die EU, Deutschland und Frankreich. Die Chancen für die Region sind indes kaum zu beziffern. Daran möchte jetzt auch die Malteserstadt partizipieren und dem grenzüberschreitenden Zweckverband "Mittelhardt-Oberrhein" beitreten. Bei einem Antrittsbesuch in Verwaltungsgebäude in Fessenheim erfuhr der Heitersheimer Gemeinderat vom Präsidenten des Gemeindeverwaltungsverbandes "Essor du Rhin", André Onimus, dass der Gewerbepark Breisgau dazu einen von seinen vier Sitzen abgeben würde. Die Anfrage müsse an den Zweckverband gehen, der alle Mitglieder befrage. Das Procedere dauere ungefähr sechs Monate. "Wir sehen kein Problem", versicherte der Präsident. "Jetzt haben wir

die Brücke und müssen zusammenkommen." Müntertal bemühe sich ebenfalls um Mitgliedschaft. Viel Interessantes sei schon in Bewegung gekommen. Fünf Verbände arbeiten an einer gemeinsamen Touristikkarte von Belchen (Vogesen) zu Belchen (Schwarzwald) und an einem grenzüberschreitenden Veranstaltungskalender. "Essor du Rhin" setze 94 Prozent aller geplanten Projekte auch um. Eines aber habe man nicht im Griff: An der Straße entlang des Kanals werde 90 Prozent deutscher und zehn Prozent Schweizer Müll eingesammelt. Das müsse man miteinander lösen. Ein weiteres Problem sei die Verständigung, so Onimus. Deutsch habe im Elsass an Bedeutung verloren. Englisch sei auf dem Vormarsch. Man wolle aber die deutsche Sprache und Mundart wieder forcieren mit Kursen und Partnerschaften. Im Kindergarten, ergänzte "Essor du Rhin"-Direktor Maurice Zimmerlé, sei es bereits möglich zweisprachig erzogen zu werden. Stadtrat Harald Höfler berichtete von dem deutschen Grundschulkonzept, das Französisch zur Pflicht macht. Von den Eltern werde das angesichts der Weltsprache Englisch immer wieder hinterfragt. "Schade, wenn die Eltern das nicht begreifen", fand André Onimus. "Nur wenn alle ein bisschen Deutsch und Französisch lernen, wachsen wir zusammen." "Was jetzt durch die Brücke entsteht, habe ich so nicht erwartet", gestand Bürgermeister Jürgen Ehret. "Als Kind hat man mir noch Angst gemacht vor den Franzosen. Heute haben wir die Chance, die Metropolregion an der Basis mit Leben zu erfüllen." Er bedaure, dass er die Sprache nicht beherrsche. Aber immerhin grenze die Rheinwald-Enklave von Heitersheim direkt an die Gemarkung Fessenheim. Nicht ausgespart wurde das Thema Kernkraftwerk. Der Bürgermeister von Fessenheim, Alain Föchterlé, schilderte die Geschichte des 30 Jahre alten KKW. Derzeit zählt es 660 Mitarbeiter, von denen 203 in Fessenheim wohnen, davon vier Gemeinderäte. Sie seien ein Garant für Sicherheit, denn sie haben dort Familien. Von 2300 Fessenheimern leben somit ungefähr 800 vom KKW. Alle sechs Monate komme ein Gremium mit französischen und deutschen Bürgermeistern sowie der Presse zusammen, um Bericht zu geben, was war, was ist und was geplant wird, so Föchterlé. Alle 15 bis 18 Monate werde ein Reaktor zur Überprüfung abgestellt. Alle zehn Jahre gibt es eine fünfmonatige Generalüberholung. Da

alle 58 Reaktoren in Frankreich den Sicherheitskriterien des Stromkonzerns EdF unterliegen, werde jede Unregelmäßigkeit an einem Reaktor bei allen abgefragt. Neben dem Kontrollraum wurde ein zweiter Kontrollraum für Simulations- und Ausbildungszwecke gebaut, in dem das Personal drei Jahre lang geschult werde. Der Strom gehe zu 17 Prozent nach Deutschland und zu 15 Prozent in die Schweiz. Im Übrigen zahle man auch im Elsass Strompreise wie in ganz Frankreich, räumte Föchterlé mit einem Gerücht auf. "Wir wollen, dass das KKW läuft, solange es sicher ist", endete er. "Für mich ist es jetzt schon unsicher genug", bezog Stadtrat Harald Höfler, unterstützt vom Fraktionskollegen Dieter Hennig, eine unmissverständliche kontroverse Position. "Einige von uns sind Mitglied der Tras (Trinationaler Atomschutzverband) und wollen das KKW so schnell wie möglich abschalten. Denn es gibt Fragen der Überwachung und Entsorgung, die auch Sie nicht beantworten können." Onimus empfahl, im Informationsgebäude des KKW Fessenheim weitere Fragen zu stellen und nahm die Gegeneinladung nach Heitersheim gern an.



Aufmerksam verfolgte die Heitersheimer Abordnung die Ausführungen der französischen Gastgeber (von links): Étienne Sigrist, Alain Föchterlé, Jürgen Ehret, André Onimus, Maurice Zimmerlé, Angelika Rupp, Ulrike Pigulowski und Reiner Burgert.

*Sabine Model*

#### INFOBOX:

Der grenzüberschreitende Zweckverband "Mittelhardt/Oberrhein" wurde 1998 gegründet. Präsident ist derzeit der Hartheimer Bürgermeister Martin Singler. Dem Zweckverband gehören auf deutscher Seite die Gemeinden Hartheim, Bad Krozingen, Eschbach und Staufen mit je einem Sitz sowie der Gewerbepark Breisgau mit vier Sitzen an. Frankreich ist mit dem 1972 gegründeten Gemeindeverwaltungsverband "Essor du Rhin" und einem Sitz vertreten. Vereint sind darin die Orte Balgau, Blodelsheim, Fessenheim, Hirtzfelden, Munchouse, Roggenhouse, Rumersheim Le Haut und Rustenhart. Die acht Gemeinden haben kleinere Gewerbeansiedlungen und umfassen 9500 Einwohner. Ehrenamtlicher Präsident ist André Onimus, seines Zeichens ehrenamtlicher Bürgermeister von Rumersheim Le Haut. Sein Stellvertreter ist Etienne Sigrist, Gemeinderat in Fessenheim. Der geschäftsführende Direktor Maurice Zimmerlé amtiert ehrenamtlich als Bürgermeister von Neu-Breisach. Die Entscheidungen treffen 20 Gemeinderäte. Die Abwicklung der Verwaltung von "Essor du Rhin" übernehmen zehn Mitarbeiter in einem Büro, in dem jede Gemeinde vertreten ist. Die Kompetenzen umfassen Raumplanung, Infrastruktur, Umwelt und Tourismus. Das Haushaltsvolumen liegt bei 8,8 Millionen Euro. Erhoben wird Wohn-, Grund- und Gewerbesteuer. Die kostendeckenden Müllgebühren steigern sich von 90 Euro für eine, 120 Euro für zwei, 150 Euro für drei und 180 Euro für vier und mehr Personen. Jeder Ort hat zusätzlich einen Müllhof. Die Bürgermeister sind ehrenamtlich tätig. Sie wurden in den Gemeinderat gewählt und vom Gremium für das Amt bestimmt.

## Tafeleröffnung

Jetzt ist Heitersheim offiziell Zweigstelle der "Staufener Tafel". Der Multifunktionsraum für Jungschar, Pfadfinder, Konfirmanden und Kindergottesdienst in der Evangelischen Kirche Heitersheim dient ab sofort jeden Freitag von 16 bis 17 Uhr dem "Tafel"-Verkauf an bedürftige Mitbürger. Bei der Eröffnung definierte Gastgeber Pfarrer Bertram Zeller die "Tafel"-Nutzung als "diakonischen Dienst", der zum Profil des Christentums gehöre. Der Kirchengemeinderat habe deshalb das Anliegen sehr klar und einmütig unterstützt. Ohne die kreative Kooperation von Vorstandsmitglied Erika König und Bürgermeister Jürgen Ehret sei diese Lösung dennoch kaum zustande gekommen, dankte der Vorsitzende der "Staufener Tafel" Dirk Monath den Initiatoren. Die

Gastfreundschaft in den kirchlichen Räumen wisse man zu schätzen. Vor allem sei aber auch wichtig, dass sich einige Freiwillige gefunden haben, die den Verkauf organisieren. Das brauche viel Motivation, bestätigte Monath. "Denn unsere Kunden sind erfahrungsgemäß nicht immer so dankbar für das Angebot, wie wir uns das wünschen würden." Bürgermeister Ehret erinnerte sich an "etwas chaotische Ansätze", die vor Jahren schon einmal zu einen "Tafel"-Laden in Heitersheim führen sollten. Das Unternehmen scheiterte. Deshalb sei er froh, so Ehret, dass es diesmal geklappt habe. Um dem Unternehmen auch eine finanzielle Basis zu geben, überreichte er dem Vorsitzenden aus dem Erlös der Heitersheimer Weihnachtsspendenaktion einen Betrag von 1000 Euro. Für den zuverlässigen, geordneten Ablauf fehlen allerdings immer noch ehrenamtliche Helfer, ließ Erika König wissen. Es sei nötig, die Aufgaben auf mehrere Schultern zu verteilen, da Urlaub, Krankheit und anderweitige Verpflichtungen zu Ausfällen führen könnten. Dass sich eine Nachbarin der Kirche am Eröffnungstag spontan zur Mithilfe anbot, wertete sie als guten Anfang und hofft, dass weitere Bürger diesem Beispiel folgen.

Kontakttelefon: 07633/98 20 89



Für 1000-Euro Starthilfe dankte der Vorsitzende der "Staufener Tafel" Dirk Monath (zweiter von links) Bürgermeister Jürgen Ehret. Die Initiative für eine Heitersheimer Verkaufsstelle ergriff Vorstandmitglied Erika König (links). Hausherr des neuen "Tafel"-Raumes ist Pfarrer Zeller (rechts).

*Sabine Model*

## Zweite Chasslie-Nacht



Die zweite Chasslie-Nacht im Römermuseum in Heitersheim lockte deutlich mehr Menschen in das einzigartige Ambiente der "Villa urbana". Schon bei Halbzeit waren rund 400 Probierteller "unterwegs". Eine regelrechte "Druckete" ließ hier und da sogar Schlange stehen für eine Kostprobe. Einem Begleitheft durch den Abend war zu entnehmen, dass jeder Anbieter in dem Chasslie-Quartett noch vier zusätzliche Spitzenweine und Sekte bereithielt. Also blieb es nicht bei dem nuancenreichen "Spiel ohne Grenzen" des Chasslie, sondern dehnte sich aus auf Variationen von Gutedel, Burgundersorten, Sauvignon Blanc, Chardonnay und Muskateller. Um das alles besser zu verkraften, gab es Partyteller mit leckeren Feinessen oder thailändische Frühlingsrollen und mehr. Wer dennoch die Bodenhaftung verlor, konnte mit der Regio-Tour-Band abheben, die von der Freiheit über den Wolken schwärmte.

## Mitteuropäische Sommerzeit

Die mitteleuropäische Sommerzeit beginnt in diesem Jahr am

**Sonntag, 25. März 2007,  
um 2.00 Uhr**

In der Nacht von Samstag auf Sonntag werden die Uhren um 2.00 Uhr um eine Stunde auf 3.00 Uhr vorgestellt.



## Die Malteserschlossschule Heitersheim (Schule für Geistigbehinderte) sucht

**ab September 2007  
Jahrespraktikanten/  
Jahrespraktikantinnen**

Wir bieten einen lebendigen und spannenden Schulalltag, eine sich stetig weiterentwickelnde Schule mit derzeit 62 Schülerinnen und Schülern.

Unter 07634/25 07 erhalten Sie weitere Informationen.

Wir freuen uns auf Sie!

**ab Oktober 2007  
Zivildienstleistende**

Wir bieten einen lebendigen und spannenden Schulalltag, eine sich stetig weiterentwickelnde Schule mit derzeit 60 Schülerinnen und Schülern.

Unter 07634/25 07 erhalten Sie weitere Informationen.

Wir freuen uns auf Sie!

## Deutsche Rentenversicherung

Vorträge und Seminare  
Informationszentrum der Deutschen Rentenversicherung  
Heinrich-von-Stephan-Straße 3,  
79100 Freiburg

Anmeldung erbeten unter:  
Telefon: 0761/20 70 70  
Telefax: 0761/20 70 71 10  
e-mail: regio.fr@drv-bw.de

- **Frauen leben länger - aber wovon?**  
Termin: 02.04.2007,  
Beginn 16.30 Uhr
- **Altersrenten - Wer? Wann? Wie(viel)?**  
Termin: 19.04.2007,  
Beginn 16.30 Uhr

- **Berufunfähig - was wäre wenn?**  
Termin: 26.04.2007,  
Beginn 16.30 Uhr  
Die Teilnahme ist kostenlos!  
Anmeldung wird erbeten!



## Landwirtschaft und Tierhaltung

### Freie Schulplätze an der Edith-Stein-Schule

Zum Schuljahr 2007/2008 hat die Edith-Stein-Schule für den folgenden Fortbildungsgang noch Schulplätze frei:

#### Meisterin der Hauswirtschaft

Die Fortbildung findet über zwei Jahre an zwei Nachmittagen pro Woche statt. Eingangsvoraussetzung ist der Berufsabschluss "Hauswirtschafterin" oder eine qualifizierte langjährige Berufserfahrung.

Nähere Informationen gibt es direkt über die Schule unter der Adresse:  
Edith-Stein-Schule Freiburg, Bissierstraße 17, 79114 Freiburg, Telefon 0761/2 01-77 69, Fax 0761/3 69 25

### Meisterprüfung in der Hauswirtschaft

Die Regierungspräsidien Stuttgart, Karlsruhe, Freiburg und Tübingen beabsichtigen, bei genügender Beteiligung, im Jahr 2008 wieder Meisterprüfungen in der Hauswirtschaft im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum nach der Verordnung über die Anforderungen in der Meisterprüfung für den Beruf Hauswirtschafter/Hauswirtschafterin vom 28. Juli 2005 (BGBl. I S. 2278) anzubieten. Anmeldungen sind **bis spätestens 1. Juni 2007** bei dem für den Arbeitsort oder Wohnsitz der Bewerberin zuständigem Landratsamt, Untere Landwirtschaftsbehörde, einzureichen.

Anmeldevordrucke sind dort erhältlich.



**Ev. Kirchengemeinden  
Heitersheim u. Gallenweiler**

### Gottesdienstsanzeiger



**Unsere Gottesdienste:**

**Sonntag, 25. März**  
10.30 Uhr Gottesdienst der Konfirmanden Heitersheim, Pfr. Zeller

anschließend gemeinsames Mittagessen  
Beginn der Sommerzeit - bitte beachten!

### Veranstaltungen im Gemeindezentrum:

#### Montag, 26. März

17.00 Uhr Meute Spinne  
17.30 Uhr Pfadis mit Aline und Sarah  
18.00 Uhr Meute Skorpion

#### Dienstag, 27. März

17.00 Uhr Meute Rotfuchs  
18.00 Uhr Sippe Ameisenbär  
19.00 Uhr Sippe Marienkäfer  
20.00 Uhr Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und Angehörige

#### Mittwoch, 28. März

20.00 Uhr Bläserkreis

#### Donnerstag, 29. März

17.00 Uhr Meute Schmetterling

#### Freitag, 30. März

17.00 Uhr Andacht im  
Friedrich-Schäfer-Haus (14-tägig)  
19.00 Uhr Chorprobe

### Bürozeiten Frau Ruh:

Montag bis Mittwoch und

Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr



### Gemeinsames Mittagessen im

#### Ev. Gemeindezentrum

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt am Sonntag,

25. März, nach dem Gottesdienst ab 11.30 Uhr zum gemeinsamen Mittagessen ins Ev. Gemeindezentrum ein. Ein Team um Herrn G. Schlegel und Herrn H. Mayer kocht für Sie, die 3.-Welt-Gruppe bietet nach dem Essen Kaffee und Kuchen an. Herzliche Einladung an alle Einwohner/innen aus Heitersheim und Umgebung!

### Andachten zur Passion Lieder aus Taizé

**2. bis 4. April 2007  
19.00 bis 19.30 Uhr**

**Evangelische  
Kirche  
Heitersheim**

*"Wen sucht ihr?"*

**Die Leidensgeschichte nach  
Johannes**

## Interreligiöses Friedensgebet

Seit 5 Jahren beten nun schon Juden, Christen und Muslime aus Buggingen, Heitersheim und Umgebung gemeinsam für den Frieden. In diesem Jahr findet das Gebet am Sonntag, 25. März, um 17.30 Uhr im Gemeinschaftsraum der Moschee in Buggingen, Werkstraße 7, statt. Die Teilnehmer an diesen Gebeten sind davon überzeugt, dass es ohne einen Frieden zwischen den Weltreligionen auch

keinen Frieden zwischen den Nationen geben wird, wie Hans Küng, der große kath. Theologe, sagt. Im Anschluss an das Gebet besteht die Möglichkeit, bei Tee und Gebäck miteinander ins Gespräch zu kommen und Gedanken auszutauschen.

## Katholische Kirchengemeinde Heitersheim

### Samstag, 24. März

16.00 Uhr Beichtgelegenheit

### Sonntag, 25. März - Misereor-Kollekte

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Firmbewerbern

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

### Montag, 26. März

19.00 Uhr Hl. Messe

### Dienstag, 27. März

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

### Mittwoch, 28. März

06.15 Uhr Morgengebet im Pfarrsaal

19.00 Uhr *Im Friedrich-Schäfer-Haus*: Stille Anbetung

### Donnerstag, 29. März

17.00 Uhr *Im Friedrich-Schäfer-Haus*: Buß- und Eucharistiefeier für Berta Sague; Gertrud Lamb

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

### Freitag, 30. März

19.00 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Wilhelm und Walter Wanner; Hl. Messe für Theresia und Gerhard Späth, in einem besonderen Anliegen

### Samstag, 31. März

16.00 Uhr Beichtgelegenheit

### Sonntag, 1. April - Palmsonntag - Kollekte für das Hl. Land

10.15 Uhr *Im Pfarrhof*: Segnung der Palmzweige, Prozession zur Kirche

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Passionslesung

19.00 Uhr Bußfeier

### Eine-Welt-Waren-Verkauf

Nach dem Gottesdienst am Sonntag, 25. März, bieten Firmlinge Waren aus dem Fairen Handel zum Verkauf an. Mit dem Erlös werden Menschen in Afrika und Südamerika unterstützt.

### Palmenbasteln

wird am Montag, 26. März, um 14.00 Uhr im Jugendraum des kath. Pfarrhauses angeboten. Kinder und größere Helfer bringen bitte mit: buntes Seidenpapier, Schere, Klebstoff, Bindedraht. Stöcke und grüne Zweige halten wir bereit.

### Das Morgengebet

halten wir um am Mittwoch, 28. März, um 6.15 Uhr im kath. Pfarrhaus. Nach dem Gebet frühstücken wir gemeinsam das, was die einzelnen mitbringen. Ab etwa 7.15 Uhr ist allgemeiner Aufbruch zur Arbeit des Tages.

### Kath. Frauengemeinschaft Heitersheim

Am Mittwoch, 28. März, um 19.30 Uhr basteln wir Osterkerzen. Dazu sind alle inter-

essierten Frauen ins Sitzungszimmer des kath. Pfarrhauses eingeladen. Bitte ein Küchenmesser mitbringen!

### Die Kolpingfamilie Heitersheim

lädt zu einem religiösen Gespräch mit Herrn Pfarrer Eisele ein am Donnerstag, 29. März, um 20.00 Uhr im kath. Pfarrheim. Thema: Gottesbild im Christentum und im Islam - Welche Folgen hat dies?

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heitersheim:

Montag bis Freitag 09.00 bis 11.00 Uhr  
Montag 14.00 bis 16.00 Uhr  
Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr

## Gottesdienst bei den Vinzentinerinnen im Malteserschloss

### Sonntag, 25. März

08.30 Uhr Eucharistiefeier

18.30 Uhr Vesper

### Montag, 26. März

07.00 Uhr Eucharistiefeier

### Dienstag, 27. März

07.00 Uhr Eucharistiefeier

### Mittwoch, 28. März

Keine Eucharistiefeier

### Donnerstag, 29. März

07.00 Uhr Eucharistiefeier

### Freitag, 30. März

07.00 Uhr Eucharistiefeier

### Samstag, 31. März

07.00 Uhr Eucharistiefeier

08.30 Uhr bis 09.30 Uhr

Beichtgelegenheit

### Palmsonntag, 1. April

08.30 Uhr Eucharistiefeier

18.30 Uhr Vesper

[www.quellzeit.de](http://www.quellzeit.de)

## Aus den Schulen

### Malteserschlossschule

#### Spendenübergabe

Der Stamm der Deutschen Pfadfinderschaft St. Martin in Staufen veranstaltet alljährlich am Rosenmontagsmarkt in Staufen den Verkauf von Flammkuchen und Glühwein für einen sozialen Zweck. In diesem Jahr wurden 225 Euro erwirtschaftet, die Sonderschulrektor Klaus Hotz für die Malteserschlossschule in Heitersheim entgegen nehmen durfte. Die "Rover"-Gruppe, also die ältesten Mitglieder des Stammes im Alter von 16 bis 20 Jahren, hatten die Aufgabe, den Stand und den Verkauf in Eigenregie zu managen. Da die überwiegende Mehrheit von ihnen die Heitersheimer Realschule besucht oder besucht haben, war ihnen die Ein-

richtung im Schloss ein Begriff und deshalb Spendenempfänger. Klaus Hotz erläuterte die Situation der Schule mit 62 Schülerinnen und Schülern, die in elf Klassen untergebracht sind, davon je eine Außenklasse in Ballrechten-Dottingen, Grunern und im Gewerbepark Breisgau. Es stünden aber nur vier digitale Fotoapparate zur Verfügung. Deshalb werde das Geld für weitere Anschaffungen dieser Art eingesetzt. Gleichzeitig warb Hotz bei den Pfadfindern, sich bei Bedarf als Zivi in der Schule zu bewerben, da derzeit in diesem Bereich ein Engpass bestehe.



Beim Verkauf am Rosenmontagsmarkt in Staufen erwirtschafteten die Pfadfinder St. Martin aus Staufen durch den Verkauf von Flammkuchen und Glühwein 225 Euro, die sie der Malteserschlossschule zuadachten.

*Sabine Model*

## Johanniter-Realschule

### Kreisjugendskitag 2007:

Johanniter-Realschule holt erneut den Pokal nach Heitersheim



"Alle Jahre wieder" ein Sieg für die alpine Skimannschaft der Johanniter-Realschule Heitersheim. Nun bereits zum vierten Mal in Folge gelang es dem Team im Riesentorlauf nach ganz oben auf das Siebertreppen zu kommen und sich den Pokal erneut zu sichern. Trotz schlechter Sichtverhältnisse und großer Konkurrenz zahlreicher Schulen aus dem gesamten Kreis Breisgau-Hochschwarzwald ging die Goldmedaille in der Mannschaftswertung an die Heitersheimer Realschüler Johannes Gutmann, Rafael Dietsche und Patrick Riesterer. Selbst der Jüngste in dieser Mannschaft, Paul Bächler, fuhr sein erstes Rennen für die Realschule mit großer Begeisterung und flottem Tempo. Auch in der Einzelwertung gelang es den Rennläu-

fern, begehrte Urkundenplätze zu ergattern. Johannes Gutmann und Maren Wiesler belegten Platz vier und fünf, Platz elf ging an Rafael Dietsche und Platz 13 war an diesem 13. Februar besonders begehrt und wurde von Patrick Riesterer, Moritz Kautschor und Anna Bächler erzielt. Annika Stoll, Dominik Klein, Marco Jäggle und Daniel Hirt waren ebenfalls zufrieden mit ihren Leistungen und meister-ten den Riesentorlauf mit sportlichem Engagement. Doch dieser erfolgreiche und schöne Kreisjugendskitag am Feldberg hatte noch ein kulinarisches Nachspiel, nämlich beim gemeinsamen Pizzeessen in Heitersheim. Hier wurde der Pokalge-winn gemeinsam mit dem Schulleiter Herrn Herbener sowie der betreuenden Sportlehrerin Frau Brunnhuber gefeiert. Bei guter Laune und regem Appetit freute man sich schon auf den nächsten Kreisjugendskitag, bei dem es hoffentlich wieder heißen wird: "Alle Jahre wieder" Riesentorlaufsieger Johanniter-Realschule Heitersheim!



Jugendmusikschule Markgräflerland e.V.  
**Besuch der Frankfurter Musikmesse ES SIND NUR NOCH WENIGE PLÄTZE FREI!!!**

Die Jugendmusikschule Markgräflerland und der MB Musik- und Kulturverein bieten eine Fahrt zur Frankfurter Musikmesse (<http://musik.messefrankfurt.com>) am Samstag, 31. März 2007, an. Abfahrt: ca. 6.30 Uhr in Schliengen, Rückkehr: gegen 22.00 Uhr per Reisebus. Kosten: Mitglieder ca. 25 Euro, Sonstige ca. 35 Euro; Eintritt inklusiv (Hinweis: normale Tageskarte kostet 26 Euro).

Verbindliche Anmeldungen und Bezahlung im Voraus erforderlich (bar oder Überweisung).

Kontakt: Steve Batsford, e-mail: [steve@mbmusik.de](mailto:steve@mbmusik.de),  
Telefon 07635/27 50,  
[www.mbmusik.de](http://www.mbmusik.de)



**Vortrag**  
**Wien - Streifzüge durch eine alte Stadt**  
**Dia-Vortrag von Roland Neugart am 27.03.2007 um 20.00 Uhr im Bürgerhaus Gallenweiler.**

Wien war die Hauptstadt eines riesigen Reiches. Die Größe dieser vergangenen Zeiten ist noch überall sichtbar. Der Vortrag berichtet daher von dem, was einmal war und was an Werten von damals heute noch besteht. Bekannte und auch weniger bekannte Sehenswürdigkeiten Wiens werden gezeigt: die Ringstraße mit Rathaus, Burgtheater, Parlament und Staatsoper, die Hofburg, der Stefansdom, die Karlskirche und die Schlösser Belvedere und Schönbrunn. Aber auch Gassen, Häuser und Winkel in Alt Wien, die Fiaker und die Lipizzaner sowie ein Besuch beim Heurigen. Ab 19.00 Uhr bewirbt der Bürgerverein Gallenweiler, so dass auch für Ihr leibliches Wohl bestens gesorgt ist.



## CDU Stadverband Heitersheim

### Herzliche Einladung!

Zu einem kommunalpolitischen Abend laden wir Sie auf

**Dienstag, 27. März 2007, um 20.00 Uhr im "Gasthaus Löwen"**

recht herzlich ein. Wir wollen mit Ihnen und Herrn Bürgermeister J. Ehret insbesondere folgende Themen ansprechen:

- Was können wir für unsere Umwelt tun?
  - Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden im Elsaß
  - Nordumfahrung Heitersheim
  - Künftige Kinderbetreuung in Heitersheim
  - Andere Themen und Fragen
- Wir freuen uns auf eine rege Diskussion und Ihre Anregungen für unsere Arbeit im Gemeinderat.

Als Vorschau möchten wir Ihnen folgende Veranstaltungen bekannt geben:

**Samstag, 19. Mai 2007**

Veranstaltung der Frauen-Union Heitersheim und Bad Krozingen: Führung Villa-Urbana und Malteserschloss - Vortrag von Frau D. Störr-Ritter

**Mittwoch, 13. Juni 2007**

CDU-Jahresausflug: Besichtigung Katzenbergtunnel, anschl. gemütliches Beisammensein  
Einladungen mit genauem Programm erfolgen später.

gez. *Ulrike Pigulowski, CDU-Vorsitzende*  
gez. *Thomas Höfler, CDU-Fraktionsvorsitzender*

## VEREINSMITTEILUNGEN



### Fußballclub Heitersheim e.V.

[www.fc-heitersheim.de](http://www.fc-heitersheim.de)

#### Jugendabteilung

##### Ergebnisse Verbandsspiele:

##### "D 1-Junioren mit wichtigen Heimsieg"

FC Heitersheim D 1 - SV Au-Wittnau D 1 2:1  
Torschützen: Christoph Müller 1, Dennis Rahoui 1  
Nach zwei tollen Toren durch Christoph Müller und Dennis Rahoui konnte man dieses wichtige Spiel im Abstiegskampf gewinnen. Es war ein verdienter Sieg nach einer guten ersten Halbzeit, auch wenn man bis zum Schluss zittern musste.

##### "D 2-Junioren mit Niederlage bei D 1 in Sulzburg"

SV Sulzburg D 1 - FC Heitersheim D 2 5:2  
Torschützen: Joshua Zimmermann 1, Lukas Inghoven 1

##### "B 2 mit hohem Sieg im Lokalderby"

SG Ball/Heiters/Sulz B 2 - Spvgg Untermünstertal B 2 5:0

Das Spiel der A-Junioren gegen Waldkirch wurde wegen zu vieler kranker Spieler von Waldkirch abgesagt.

Das Spiel der C-Junioren gegen Müllheim wurde auf Dienstag, 08.05.2007, um 18.00 Uhr verlegt. Spiel findet in Müllheim statt.

##### Vorschau Verbandsspiele:

**Freitag, 23.03.2007**

**19.00 Uhr**  
SG Hart/Men/Mun B - SG Ball/Heit/Sulz B 1  
**16.30 Uhr** SV Hartheim E 1 - FC Heitersheim E 1  
**17.00 Uhr** FC Heitersheim D 2 - SV Weilertal D 2  
**17.00 Uhr**

FC Heitersheim E 3 - SF Eintracht Freiburg E 5

**Samstag, 24.03.2007**

**10.00 Uhr** FC Heitersheim E 2 - FC Staufen E 2  
**14.30 Uhr** FC Heitersheim C - SV Sulzburg C

**17.00 Uhr**

SG Wyhl/Weis/For A - SG Ball/Heitersheim A

**Dienstag, 27.03.2007**

**17.30 Uhr**

SC Vögis/Feldb. E 2 - FC Heitersheim E 2

**Freitag, 30.03.2007**

**19.00 Uhr** SG Wasser A - SG Ball/Heitersheim A

**Samstag, 31.03.2007**

**14.00 Uhr** FC Heitersheim E 1 - VfB Kirchhofen E 1

**15.30 Uhr** FC Auggen C - FC Heitersheim C

**13.00 Uhr**

Freib. St. Georgen D 1 - FC Heitersheim D 1

**14.00 Uhr** Grunern/Wett D 1 - FC Heitersheim D 2

**11.00 Uhr**

Alem. Zähringen E 3 - FC Heitersheim E 3

**Sonntag, 01.04.2007**

**11.00 Uhr** SF Eschbach B - SG Ball/Heit/Sulz B 1

##### Ergebnisse Vorbereitungsspiele:

SG Staufen/Krozingen A - SG Ball/Heitersheim A 6:2

SG Ball/Heiters/Sulz B 1 - PTV Jahn Freiburg B 1 3:2

Torschützen: Marco Müller 2,

Yannick Strahberger 1

Gegen die in der Bezirksliga spielenden Freiburger gelang der SG ein knapper Sieg unter dem neuen Trainer Frank Strahberger.

##### Info an alle G- und F-Jugendspieler:

Das Training findet ab sofort wieder auf dem Rasenplatz im Sportzentrum statt.



Donnerstags, 16.30 – 17.30 Uhr, G–Junioren, Jahrgang 2000 und jünger  
Donnerstags, 17.30 – 18.30 Uhr, F–Junioren, Jahrgang 1998 + 1999

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter [www.fc-heitersheim.de](http://www.fc-heitersheim.de)

JL Berni Philipp

#### Aktive:

FC Neuenburg II - FC Heitersheim II 0:2  
Torschützen: Roland Häder 1, Uwe Sum 1  
FC Neuenburg I - FC Heitersheim I 1:0

#### Vorschau Verbandsspiele:

**Sonntag, 25.03.2007**

13.00 Uhr FC Heitersheim II - SV Bremgarten II

15.00 Uhr FC Heitersheim I - SV Bremgarten I

**Sonntag, 01.04.2007**

10.45 Uhr SV Weilertal I - FC Heitersheim I

12.30 Uhr SV Weilertal II - FC Heitersheim II

**Samstag, 07.04.2007**

16.00 Uhr FC Heitersheim I - SC Zienken I

## Förderverein Kinderbetreuung Gallenweiler

### Kreativ-Werkstatt

Thema: Feuer

am Freitag, 30. März 2007, von 15.00 bis 17.00 Uhr im Kindergarten St. Martin in Gallenweiler.

Willkommen sind alle Kinder im Schul- und Vorschulalter.

Anmeldungen nimmt gerne Monika Vogler, Telefon 07633/9 23 40 67 entgegen. Auch Kinder aus Heitersheim sind herzlich willkommen.

Kostenbeitrag: 1,50 Euro pro Kind

## HVVT

### Info - Info - Info

Zu unserer ersten Sitzung 2007 darf ich alle Vorstände des HVVT recht herzlich einladen. Wir treffen uns am **Montag, 26.03.2007, 20.00 Uhr im Vereinsheim der Malteserfunken**. Eine separate Einladung erfolgt nicht.

Mit freundlichen Grüßen

Siggi



### “Besichtigung Villa Urbana und Malteserschloss in Heitersheim”

am Mittwoch, 04.04.2007, um 14.00 Uhr  
Anmeldung bei Katharina Pfefferle, Tel. 07634/28 63

### “Weinprobe mit unseren Männern”

in der WG Hügelheim

(Kosten: 10,00 Euro pro Person)

am Freitag, 13.04.2007, um 19.30 Uhr

Anmeldung bei Ursula Wolf,

Tel. 07631/62 06



## Musikverein Heitersheim e.V.

### Einladung zur Generalversammlung

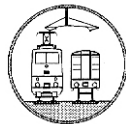
Am Freitag, 30.03.2007, um 20.00 Uhr findet die Generalversammlung des Musikvereins Heitersheim im Gasthaus “Löwen” statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich ein.

### Tagesordnung:

01. Begrüßung
02. Totenehrung
03. Rückblick (1. Vorsitzender)
04. Tätigkeitsbericht (Schriftführer)
05. Bericht des Jugendleiters
06. Rechenschaftsbericht (Rechner)
07. Bericht der Kassenprüfer
08. Ehrungen
09. Entlastung des Gesamtvorstandes
10. Bestellung eines Wahlleiters
11. Neuwahlen des Gesamtvorstandes
12. Vorschau auf die Jahre 2007/2008
13. Diverses – Wünsche und Anträge

Anträge, welche in der Generalversammlung behandelt werden sollen, sind gem. § 9 der Satzung des Musikvereins Heitersheim, bis **spätestens Dienstag, 27.03.2007**, schriftlich dem 1. Vorsitzenden mitzuteilen.

Ihr Musikverein Heitersheim  
Thomas Höfler, 1. Vorsitzender



## MUT e.V. informiert

### März-Treff von MUT e.V.

Vorstand und Beirat der Bürgerinitiative MUT e.V. – Mensch und Umwelt schonende DB-Trasse Nördliches Markgräflerland – laden alle Mitglieder sowie alle an unserer Arbeit interessierten Bürgerinnen und Bürger zum **MUT-März-Treff** ein:

**Freitag, 30. März 2007, 18 Uhr, Max-Planck-Realschule Bad Krozingen, Raum 101**

Das Thema Bahnlärm ist breit in der Politik angekommen, nicht zuletzt auch wegen unserer hartnäckigen und beharrlichen Aufklärungsarbeit. Derzeit gibt es eine ganze Reihe von Aktivitäten und Aktionen von Bundes- und Landtagsabgeordneten zur Verringerung des Schienenverkehrslärms. Wie bewerten wir sie? Bringen sie uns wirklich weiter? Welche Schlüsse ziehen wir? All das und vieles mehr stehen im Mittelpunkt unseres März-Treffs. Zudem planen wir die nächsten MUT-Aktionen – Ideen gesucht. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Mit MUTigen Grüßen

Der Vorstand von MUT e.V.



## Schachclub Heitersheim

### Gegen den Tabellenführer

Am Sonntag spielen wir in der Sportgaststätte gegen den Tabellenführer Emmendingen. Betrachtet man die bisherigen knappen Ergebnisse, sind wir auch gegen E. nicht chancenlos. Sogar mit einer knappen Niederlage gegen E. können wir mit einem Sieg gegen FR 1887 im letzten Kampf am 29.04.2007 die Klasse halten. Das Spiel der 2. Mannschaft in Endingen wurde “mangels Masse” abgesagt.

Unsere 3. Mannschaft spielt in der Kreisklasse C als Tabellendritter gegen den Tabellenführer, Horben V.

### Dr. Wiedemann Monatsblitzmeister

Das monatliche Blitzturnier gewann diesmal und damit zum 10. Mal Dr. Harald Wiedemann. Die weitere Reihenfolge: Lorenz Hartmann, Tobias Fleck, Günter Raske, Markus Schopferer, Leonard Wendinger, Edgar Löffler, Andreas Fritz, Patrick Winter, Dennis Groß und Carlos Prodingner

### Überraschung im Vereinspokal

Im Vereinspokal gelang Lorenz Hartmann die große Überraschung – er besiegte Dr. Martin Spitzer und “kippte” ihn aus dem Wettbewerb. Erst im 3. Versuch (nach zwei Remis) gelang ihm dieser große Erfolg.

### Weitere Infos

05.04.2007: Jugend–Stadt–Blitzmeisterschaft in der Sportgaststätte

06. – 14.04.2007: Badischer Schachkongress in Oberwinden mit div. Turnieren

21.04.2007: Bezirksendrunde U 12 mit 3.

Mannschaften des Clubs

01.07.2007: Freilandschachturnier in Gallenweiler am Badgumpen

Spielabende am Dienstag in der Schule und am Freitag in der Sportgaststätte ab 19 Uhr.

Monatsblitzturnier am 2. Freitag im Monat ab 20 Uhr.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.

Firmen, die mit kostenloser Arbeitsleistung oder Materialspenden zum Erfolg beigetragen haben.

### Mit dem Schwarzwaldverein reisen unter dem Motto "HALT AN in Sachsen-ANHALT" vom 7. bis 11. Juni 2007

Teilnehmerpreis: 400 Euro pro Person im DZ, 475 Euro im EZ bei Mindestteilnehmerzahl von 30 Personen

**LEISTUNGEN:** Busfahrten im Komfortbus / 4 Übernachtungen in 3\*-Hotel Fürstenthof in Blankenburg / Frühstücksbrötchen im Bus / 4 x Frühstück (Buffet), 3 x Abendessen, 1 x Gala-Essen, Kosten für Führungen, sämtliche Eintrittsgelder, Schiffs- und Bahnfahrten.

Nähere Infos bei Frau Inge Dietzel, Tel.: 07633/80 76 40

## Sternschnuppe Markgräflerland

### Neuer Kursbeginn im April: Autogenes Training für Kinder

#### Was ist Autogenes Training?

Das Autogene Training (AT) ist die in Europa am meisten praktizierte und erforschte Methode zur Selbstentspannung und Stressbewältigung.

Mit Hilfe des AT können die Kinder sich ein "Schutzpolster" aufbauen, so dass ihnen Probleme, Ängste und Stress nicht mehr so tief "unter die Haut" gehen.

#### Autogenes Training:

- Hilft gegen Schulstress
- Fördert die Konzentrationsfähigkeit und das Gedächtnis
- Hilft schneller, besser und leichter einzuschlafen
- Ermöglicht sich in kurzer Zeit gut zu entspannen und auszuruhen
- Stärkt das Immunsystem
- Kann psychosomatische Störungen wie Kopfschmerzen oder Allergien lindern helfen
- Verhilft den Kindern zu innerer Ruhe und Gelassenheit

Kurz gesagt: AT kann unseren Kindern helfen: fröhlicher, ausgeglichener, selbstbewusster und gesünder zu werden.

#### Kurszeiten:

##### Für Kinder von 6 - 13 Jahren

18.04.2007, mittwochs, in der Sternschnuppe Markgräflerland, Heitersheim Grund- und Aufbaukurse

#### Dauer:

- 7 x 60 Minuten + Elterninfoabend
  - Gebühr: 85 Euro
- Eine Kostenübernahme Ihrer Krankenkasse ist möglich.

#### Anmeldung und Infos:

Conny Merz, Erzieherin, Entspannungspädagogin, Telefon 07631/93 72 72



## Tennis-Club Rot-Weiß Heitersheim e.V.

### Mannschaftsführertreffen / Platzbereitung / Eröffnungsturnier

#### Wichtig für alle Mannschaftsführer:

Das 1. Mannschaftsführer-Treffen findet am Freitag, 20.04.2007, im Clubheim statt (Uhrzeit folgt noch).

#### Platzbereitung 2007

Die Platzbereitung für die Saison 2007 steckt schon in den Startlöchern. Merkt euch schon einmal folgende witterungsabhängigen Termine vor.

#### Der 1. Termin zum Platzbereiten war schon am Samstag, 17.03.2007

Samstag, 24./31.03.2007, jeweils ab 10.00 Uhr Plätze herrichten

Samstag, 14.04.2007, Clubheim herrichten (Uhrzeit bei Wilma nachfragen)

Sollte es am 24.03.2007 bedingt durch das Wetter nicht klappen, so verschieben sich alle Termine um 1 Woche nach hinten.

Zu allen Platzbereitungsterminen gibt es im Anschluss wie immer ein schönes Vesper

#### Eröffnungsturnier 2007

Das Eröffnungsturnier ist für Sonntag, 29.04.2007, ab 11.00 Uhr geplant.

Bilder vom der 1. Platzbereitung sind auf unserer Internetseite unter "Aktuelles" zu sehen.

Weitere Neuigkeiten gibt es wie immer auf unserer Internetseite [www.tennisverein-heitersheim.de](http://www.tennisverein-heitersheim.de).

Thomas Westkämper, Vorstand



## Turnverein Heitersheim e.V.

[www.tvheitersheim.de](http://www.tvheitersheim.de)

### Freizeitvolleyballer Heimspiel

Zum letzten Spieltag der Saison empfängt am Samstag, 24.03.2007, die Freizeitvolleyballmannschaft "Blocker vom Hocker" des TV Heitersheim die Freiburger Teams "Tempo 30" und "Alles oder Netz" in der Sporthalle Heitersheim. Spielbeginn ist um 15 Uhr. Die Gastgeber, die ihren dritten Tabellenplatz verteidigen möchten, würden sich über lautstarke Unterstützung sehr freuen!

Die Trainingszeiten der Freizeitvolleyballer sind mittwochs ab 20.30 Uhr, ebenfalls in der Sporthalle. Ambitionierte Volleyballerinnen und Volleyballer sind dabei herzlich willkommen!

### Abteilung Handball

<http://tvhhandball.tripod.com>

Nächster Heimspieltag am 01.04.2007 ab 10.15 Uhr in Staufen!

Am kommenden Wochenende finden folgende Auswärtsspiele statt:

Samstag, 24.03.2007

18.30 Uhr

TV Gundelfingen - TVH Damen (Hinspiel 17:19)

Sonntag, 25.03.2007

13.00 Uhr

Bötzingen - TVH E-Jugend (4:13)

15.20 Uhr

Müllh./Neuenburg - TVH E-Jugend (11:8)

16.30 Uhr

Emmendingen I - TVH Herren II (19:23)

#### Spielberichte:

##### TVH Herren I - TuS Oberhausen II 38:19 (18:8)

Wie im Hinspiel kam unsere Erste auch im Rückspiel gegen Oberhausen zu einem Kantersieg und zog so im Aufstiegskampf an Müllheim vorbei. Der TVH lag immer in Führung und zog über 11:3 zum 18:8 Pausenstand. Auch nach dem Wechsel war man den Gästen klar überlegen und kam am Ende zum höchsten Saisonsieg.

Es spielten: Selcuk Cinar (2), Zaim Gashi (Tor), Mathias Gutmann (3), Stefan Häder (6/5), Martin Hülse (3), Claude Kaiser (4), Uwe Kolzer (7), Gerold Kurzbach (Tor), Benjamin Leopold (2), Benedikt Löffler (4), Jochen Weber (5), Heiko Wiegand (2)

##### TVH Mädchen B - TV Bötzingen 12:8 (4:4)

Trotz einer schwachen Leistung kamen unsere Mädels auch im Rückspiel gegen Bötzingen zu einem Sieg. Nachdem man im ersten Durchgang noch ohne Auswechselspieler spielen musste, kam man durch eine ganz dürftige Angriffsleistung nur zum 4:4 Pausenstand. Im zweiten Abschnitt war dann Torjägerin Rau mit von der Partie und so war man im Angriff deutlich stärker. Bereits wenige Minuten nach Wiederanpfiff war beim 8:4 schon so etwas wie eine Vorentscheidung gefallen. Trotzdem war die Leistung nicht gerade berauschend, da der Gegner wohl die schwächste Mannschaft in der Klasse ist.

Es spielten: Sabine Bauer (Tor), Sarah Cheniti, Viola Edelmeyer, Sarah Jost (3), Laura Mössinger (2), Isabella Rau (3), Mona Seifert (4), Laura Tings

##### TVH Herren II - HC Emmendingen

23:19 (11:9)

Gegen Emmendingen, die mit nur einen Punkt Rückstand auf Tabellenführer Zähringen nach Staufen kamen, zeigte unsere in Bestbesetzung angetretene Zweite eine sehr konstante Partie und kam am Ende zu einem verdienten Sieg. Nur beim 0:1 lag man gegen die einzige Erste Mannschaft der B-Klasse zurück, ehe man sich angetrieben vom starken Torhüter Bauer bis auf 11:5 absetzte. Wahrscheinlich ging man von der B-Jugendspielzeit aus und wählte sich nach 25 Minuten schon in der Halbzeit und so ließ Heitersheim den Gast bis auf 11:9 herankommen. Nach dem Wechsel blieb der Gast bis zum 18:17 dran, ehe der mit vier Auswechslern angetretene TVH in der Schlussphase die Kondition ausspielen konnte und zu einem überraschenden Sieg kam.

Es spielten: Michael Ambs (1), Mathias Bauer (Tor), Ralf Bürgelin (6), Joachim Bach, Hansjörg Federer (7), Gerold Kurzbach (Tor), Sven Paris (1), David Pflüger (1), Jonas Schmid, Heiko Wiegand (7) und Clemens Wölk

##### Emmendingen - TVH E-Jugend 10:11 (5:4)

In der ersten Halbzeit taten sich unsere Spieler zunächst schwer mit der konsequenten Manndeckung des Gegners. Die Emmendinger spielten sehr konzentriert und attackierten unsere Spieler frühzeitig. Viel Laufarbeit war nötig, um die Gegenspieler abzuschütteln und zum Torerfolg zu kommen. Die zweite Halbzeit war sehr kampfbetont und forderte viel Kraft. Niklas zeigte eine super Torwartleistung und Jasper und Joel spielten schnell nach vorne. Alle Spieler setzten sich bis zur Erschöpfung ein und das wurde am Ende auch belohnt. So waren wir riesig stolz und froh das Spiel am Ende zu gewinnen.

Es spielten: Sandro Argenziano (1), Joel Bier (6), Clemens Brauch, Jonathan Busch, Til Glaesner, Sebastian Loose, Orkun Mutlu, Niklas Meyer (Tor), Jasper von Pachelbel (2), Christian Sackmann und Fabian Wiedemann (2)

##### HSG Freiburg I - TVH E-Jugend 15:8 (7:5)

Dieses Spiel hätte man auch David gegen Goliath nennen können. Die gegnerische Mannschaft war spielerisch und v.a. körperlich haushoch überlegen. Unsere Spieler bemühten sich oft vergeblich an die Bälle, die einfach über ihre Köpfe hinweg

gespielt wurden, zu kommen. Das war natürlich etwas frustrierend. Wir hatten aber durchaus auch unsere Torchancen, doch leider wurden die Bälle häufig zu ungenau geworfen und der Torerfolg blieb aus. Vier Siebenmeter piff der Unparteiische gegen uns, während Fouls der gegnerischen Mannschaft nicht immer geahndet wurden. Aber auch wir bekamen zwei Siebenmeter zugesprochen, konnten aber nur einen verwerten. So verließen wir am Ende deutlich geschlagen und etwas enttäuscht das Spielfeld.

Es spielten: Sandro Argenziano (1), Joel Bier (2), Clemens Brauch (2/1), Jonathan Busch, Til Glaesner, Sebastian Loose (1), Orkun Mutlu, Niklas Meyer (Tor), Jasper von Pachelbel (2), Christian Sackmann und Fabian Wiedemann

#### TVH C-Jugend - Neuenburg 15:50 (4:29)

Von Anpfiff weg spielte unsere C-Jugend gegen den Titelaspiranten sehr ängstlich und mit einer enorm hohen Fehlerquote. Nach dem zwischenzeitlichen 2:3 erstarrte unsere C-Jugend in Ehrfurcht und war fortan kaum mehr Hindernis als eine Slalomstange. Erst nach Wiederbeginn versuchte man auch Handball zu spielen und konnte so zumindest noch 11 Tore erzielen.

Es spielten: Jan Ambs (3), Daniel Bornmann, Hannes Bürkle (1), Yannick Cesar (3), Simon Hog, Philipp Koch (Tor), Robin Maier, Johann von Pachelbel (1) Marc Kevin Wölk (1), Alexander Zipfel (6)

#### TVH B-Jugend - HC Emmendingen 18:26 (8:12)

Obwohl unsere B-Jugend immer noch auf drei Stammkräfte verzichten musste, bot man im Vergleich zu den letzten Partien eine ansprechende Leistung und das obwohl unsere zwei großen auf den halb Positionen eine schwache Leistung ablieferten. Bis zum 5:5 Mitte der ersten Hälfte war man mit dem Tabellendritten auf Augenhöhe und dass trotz vieler technischer Fehler. Auch nach dem Wechsel konnte die Partie bis zum 14:17 auch dank der guten Leistung von Torhüter Lösch offen gestaltet werden, doch letztendlich setzte sich der stärkere Rückraum am Ende doch deutlich durch.

Es spielten: Jakob Lösch (Tor), Andreas Ludigkeit (1), Mathias Ludigkeit (5), Lukas Mainka (4), Manuel Mutschler, Michael Pfüger, Peter Tillmann (1), Michael Willmann (5/2), Pascal Witter (2) und Marc-Kevin Wölk

#### TB Kenzingen - TVH A-Jugend 41:18 (15:6)

Mehr als das vom Schiedsrichter eingetragene Ergebnis konnte man vom Spielberichtsbogen nicht lesen, da in Kenzingen der Bogen wohl mit Filzer ausgefüllt wurde und das ja bekanntlich bei Durchschlägen ein Griff ins Klo ist!!! Wir konnten doch überraschender Weise mit sieben Spielern dort am Sonntag früh antreten.

Es spielten: Mathias Bauer (Tor), Erich Justus, David Pfüger, Christoph Raske, Christoph Weber, Jonas Schmid und Daniel Wirsing

#### Trainingszeiten der Mannschaften:

In Heitersheim Sporthalle

#### Flöhe gemischt (Jahrgang 2000 - 2002)

Freitag, 14.30 - 15.30 Uhr (Festhalle)

#### Minis gemischt (Jahrgang 1998 - 2000)

Freitag, 14.30 - 15.45 Uhr (Sporthalle)

#### E-Jugend gemischt (1996 - 1997)

Mittwoch, 14.30 - 16.00 Uhr

#### D-Jugend gemischt (1994 - 1995)

Mittwoch, 16.00 - 17.30 Uhr

#### C-Jugend männlich (1992 - 1993)

Mittwoch, 17.30 - 19.00 Uhr

#### B-Jugend männlich (1990 - 1991)

Mittwoch, 19.00 - 20.30 Uhr

#### Mädchen B (1990 - 1991)

Montag, 19.00 - 20.30 Uhr

#### Mädchen C (1992 - 1995)

Dienstag, 16.30 - 18.00 Uhr

#### Damen (1989 und älter)

Montag, 20.30 - 22.00 Uhr

In Staufen beim Faustgymnasium

#### Herren (1987 und älter)

Donnerstag, 19.30 - 21.30 Uhr

#### A-Jugend männlich (1988 - 1989)

Donnerstag, 19.30 - 21.30 Uhr

Weitere Infos im Internet oder unter Telefon 07634/23 54.

## Abteilung Judo

### BOT U15 in Backnang

In Backnang kämpften am 17. März bei einem bundesoffenen Turnier (BOT) unsere Judoka U15 (Jahrgänge 93, 94). Dieser bundesweit beachtete Wettkampf mit einem starken Teilnehmerfeld dient den Landesverbänden gleichzeitig als offizielles Sichtungsturnier. Unsere Judoka aus Heitersheim waren mit sechs Kämpferinnen und Kämpfern vertreten und konnten sich in dem starken Feld messen und messen lassen. Diese Wettkämpfe auf sehr hohem Niveau sind ideal für unsere jungen Judoka geeignet, das eigenes Können zu erfahren und gleichzeitig viele Anregungen für die nächsten Schritte in der eigenen Entwicklung zu bekommen. Daher haben sowohl die beiden Trainer Reinhard Müller und Philipp Geimer als auch unsere Wettkämpfer keinen Moment gezögert, trotz der hohen Beanspruchung durch die zahlreichen Wettkämpfe der letzten Monate, nach Backnang anzureisen und dort zu kämpfen.

Die Ergebnisse aus Backnang:

Beryl Dümpe (-44 kg) 9. Platz  
Sandra Schultis (-48 kg) in Vorrunde ausgeschieden

Florian Massing (-37 kg) in Vorrunde ausgeschieden

Daniel Schenk (-46 kg) 5. Platz

Aaron Glaesner (-55 kg) 7. Platz

Philip Müller (-60 kg) 5. Platz

Die beiden in der Vorrunde ausgeschiedenen Heitersheimer gehören dem jüngeren Jahrgang an, Beryl wurde etwas dubios um den schon erreichten 7. Platz gebracht und die anderen Kämpfer konnten sich gut platzieren, zumal in jeder Gewichtsklasse zwischen 20 und 30 Athleten aus der ganzen Bundesrepublik angetreten waren. Wichtiger jedoch als die Platzierung ist mittel- und langfristiger regelmäßiger Kontakt zu der bundesweiten Spitze in Wettkämpfen; daher sei den beiden Trainern ausdrücklich gedankt für ihren hohen Aufwand an Zeit, Engagement und Kompetenz.

Guido Berg

## VdK Ortsgruppe Heitersheim

### Der Ortsverband Heitersheim informiert:


#### Kritik an Gesundheitsfonds - 7 Prozent

#### Mehrwertsteuer auf Arznei gefordert

Im April 2007 soll die Gesundheitsreform in Kraft treten. Sie sieht unter anderem den so genannten Gesundheitsfonds ab 2009 vor, einen "Einheitsfinanztopf", in den die Beträge fließen und aus dem die Kassen ihre finanziellen Zuwendungen erhalten sollen. Der Sozialverband VdK befürchtet, dass die Kassen vielfach mit dem ihnen zugewiesenen Geld nicht auskommen werden und deshalb Zusatzbeiträge von den Versicherten erheben oder ihre freiwilligen Leistungen streichen müssen. Ältere, behinderte und chronisch kranken Menschen wären dann die Hauptleidtragenden. Weitere Ausgrenzungen dieses bereits benachteiligten Personenkreises könnten die Folge sein. Hiergegen wendet sich eine VdK-Unterschriftenaktion, die bis Ostern laufen soll. Außerdem fordert der Sozialverband VdK erneut, dass für Medikamente und medizinische Hilfsmittel nur der ermäßigte Mehrwertsteuersatz von sieben Prozent zu entrichten ist. "Deutschland muss sich endlich an dem Vorbild nahezu aller EU-Länder orientieren!"

Wer seine Protestunterschrift leisten will, kann sich an alle VdK-Geschäftsstellen mit hauptamtlicher Besetzung wenden oder die Unterschriftenlisten aus dem Internet unter [www.vdk-bawue.de](http://www.vdk-bawue.de) herunterladen.

VdK, Peter Schay, Danziger Straße 5, 79423 Heitersheim, Telefon 07634/32 72




## SONSTIGES

### unüberlesbar

Johanniterstr. 74  
im Pfarrhaus

**Öffnungszeiten:**

Dienstag	18.00 - 19.30 Uhr
Donnerstag	16.30 - 18.00 Uhr
Sonntag	10.30 - 12.00 Uhr

Katholische öffentliche Bücherei 

Tel.: 5 05 37 42

Monatsthema: Werte neu entdecken

#### Kinderbücher:

Der Stinker	J. Banscherus
Jule - bärenstark	M. Baumbach
Hexe Lilli im wilden Westen	Knister
Bert und die coolen Jungs	A. Jacobsson
Die Rückkehr des Feuerteufels:	
Ratekrimi aus der Wikingerzeit	R. Holler
Millie in Paris	D. Chidolue

#### Kinder-CD:

Hexe Lilli und das Geheimnis der versunkenen Welt  
Hexe Lilli und das magische Schwert  
Hexe Lilli und der schreckhafte Wikinger

#### Musik-CD:

Das 15. Jahrhundert:  
Die Meistersinger und was sonst noch  
Das 10. Jahrhundert: Gregorianik und was sonst noch  
Aus dem Leben von W. A. Mozart,  
Felix Mendelsohn u.a.  
A native american odyssey: Inuit to Inca

## Veranstaltungen rund um Heitersheim

Fr., 23.03., 20.30 Uhr:

Konzert mit "High Vocality" (3 Sängerinnen und ein Pianist) im Bürgersaal in Wetzelbrunn. Zu Gehör kommen Schlager, HipHop, Oper und Jazz. Vorverkauf: 10 Euro (Tourist-Info Staufen) Abendkasse 12 Euro

Sa., 24.03., 20 Uhr:

Frühlingskonzert der Stadtmusik Sulzburg in die Schwarzwaldhalle

**Sa., 24.03.:**

Konzert mit den Bands "ATZE/DATZE" und "WIR" in der Lokalität Baumann

**So., 25.03., 14 – 17 Uhr**

Kinderkleider- und Spielsachenmarkt in der Möhlinhalle Hausen

**So., 25.03., 14 - 17 Uhr:**

Osterbasar und Trödelmarkt in der Johann-Philipp-Glock-Halle in Schallstadt

**So., 25.03., 16.30 Uhr:**

Johann Sebastian Bachs "Matthäus-Passion" (in leicht gekürzter Version) in der Pfarrkirche St. Trudpert in Münstertal. Der REGIO-Chor Binningen/Basel konzertiert zusammen mit dem Barockorchester Capriccio Basel unter der Leitung von Prof. thüring Bräm. Vorverkauf:

Tel.: 07636/7 07-30

**So., 25.03., 18 Uhr:**

Duoabend mit dem bekannten Freiburger Cellist Christoph Henkel und der koreanischen Pianistin Maria Ahn im Stubenhaus in Staufen. Infos unter [www.stubenhaus.de](http://www.stubenhaus.de)

**Fr., 30.03., 20.15 Uhr:**

"Das Klangbad" – ein perkussive Meditation mit Peter Graef. Eine außergewöhnliche Hörerfahrung für den ganzen Körper, den Geist und die Seele. Ort: "Klangatelier Arche" in der Kreuzmattenstr. 10a in Heitersheim, Bitte anmelden unter: 07634/5 05 36 26. Weitere Termine: 27.04., 11.05. und 01.06.2007

**Sa., 31.03., 20 Uhr:**

Frühjahrskonzert des Musikvereins Grunern unter Mitwirkung des Männergesangsverein "Liederkrantz" Staufen in der Aula des Faust-Gymnasiums in Staufen

**Sa., 31.03., 20 Uhr:**

Frühjahrskonzert des Musikverein Mengen in der Gemeindehalle in Mengen

**So., 01.04.:**

10. große Kunsthandwerkermarkt (70 Anbieter) im Kurhaus Bad Krozingen

**Do., 05.04., 14 - 17 Uhr:**

Wehrdienstberatung (Ausbildung/Studium) im Rathaus Bad Krozingen. Telefonische Terminvereinbarung unter Tel.: 0761/31 94-2 58 oder -2 59

**Sa., 31.03., 20 Uhr:**

Frühjahrskonzert des Musikvereins Grunern unter Mitwirkung des Männergesangsverein "Liederkrantz" Staufen in der Aula des Faust-Gymnasiums in Staufen

**So., 01.04.:**

Fastensuppenessen im Bürgersaal in Wettelbrunn nach dem Gottesdienst (Beginn: 9.30 Uhr). Mit dem Erlös möchte die Kolpingsfamilie Wettelbrunn die Kolpingsfamilien in Vietnam unterstützen

**So., 01.04.:**

Frühjahrsprüfung des Hundesportvereins Münstertal auf dem Vereinsgelände in Münstertal, Im Wildsbach

**02.- 05.04.:**

UNICEF-Grußkarten-Verkauf in der Kunsthalle der Volksbank Müllheim

## Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald e.V. bittet um Mithilfe:

**Wir suchen für sofort und später Familien oder Einzelpersonen**, die bereit sind, einen psychisch erkrankten Menschen bei sich aufzunehmen, um ihm ein Leben außerhalb einer stationären Einrichtung zu ermöglichen.

Das monatliche Entgelt hierfür beträgt zur Zeit ca. 740 Euro.

Die Gastfamilien werden durch MitarbeiterInnen des "Begleiteten Wohnens in Familien" (BWF) fachlich beraten, unterstützt und begleitet.

Rufen Sie uns an, wir vereinbaren mit Ihnen einen Termin für ein ausführliches Informationsgespräch.

**Unsere Adresse:**

**Gemeindepsychiatrische Dienste im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald**

**Begleitetes Wohnen in Familien**

-Psychiatrische Familienpflege-

Belchenstraße 13

79189 Bad Krozingen

**Ansprechpartner:** Herr Städele und Frau Bümmerstede

Telefon 07633/9 58 07-0 oder -20 oder -21

## Schlaganfall-selbsthilfegruppe

Die Selbsthilfegruppe für Schlaganfallpatienten und Angehörige trifft sich wieder am **Donnerstag, 05.04.2007**, um 14 - 16 Uhr in der Schwarzwaldklinik Orthopädie, Herbert-Hellmann-Allee 46, Bad Krozingen, im Raum neben der Cafeteria.

Infos zur SHG und dem neuen Halbjahresprogramm oder einer Teilnahme gibt es bei Christine Redlingshöfer, Leiterin des Sozialdienstes Neurologie in der Schwarzwaldklinik Neurologie Bad Krozingen, Telefon 07633/93 18 53 oder per Mail: [c.redlingshoefer@median-bk.de](mailto:c.redlingshoefer@median-bk.de)

## AWO Sprachferien

in den Sommerferien in England, Frankreich und Spanien für Jugendliche von 14 - 17 Jahren. Die Kursorte in Süd-England sind: Weymouth 03. - 19.08. und die Isle of Wight 17.08. - 02.09. sowie die Mittelmeerinsel Malta vom 05. - 19.08. In Frankreich ist der Kursort St. Malo/Bretagne vom 03. - 19.08. und 17.08. - 02.09. Spanisch-Sprachferien werden in Barcelona angeboten. Unterbringung in Gastfamilien, Sprachkurs, abwechslungsreiches Freizeit- und Ausflugsprogramm, z.B. in die Hauptstädte London, bzw. Paris.

Infos AWO-Freiburg,  
Tel.: 0761/4 55 77-44



## Redaktionsschluss für die Ausgabe 14

### ■ Voranzeige

Wegen dem Feiertag "**Karfreitag**" ist der Redaktionsschluss für die **Ausgabe 14** schon am **Montag, 2.4.2007, um 12.00 Uhr.**

Wir bitten um Beachtung.

